



BÜCHNER



Wigbert Tocha

Friedenstüchtig werden

Überredung zum Pazifismus

2026 • ca. 260 Seiten • 14,5 × 20,5 cm • Klappenbroschur

ISBN 978-3-96317-443-8

26,- €



Auch als E-Book verfügbar: 978-3-7552-1024-5 (ePDF) oder
978-3-7552-1025-2 (ePUB) • 20,99 €

Zum Buch Der Pazifismus wird ins Visier genommen: Er soll endlich kriegstüchtig werden. Alte Gewissheiten, so tönt es allenthalben, seien jetzt zu überprüfen und anzupassen: Frieden schaffen – das geht nur mit Waffen, diese Devise wird triumphierend verkündet und der gewaltfreie Weg als realitätsfremd abgestempelt. Wigbert Tocha widerspricht deutlich und zeigt: Pazifistinnen und Pazifisten haben die besseren, die zukunfts-gerechten Argumente – das gilt ganz besonders in einer Zeit, in der militärische »Verteidigung« das Potenzial zu einer ungeheuren Eskalation hat, die das zerstört, was verteidigt werden soll. Im Rückgriff auf eine große Tradition, zu der die Bergpredigt und die Namen Kant, Einstein und

Gandhi gehören, werden Grunderkenntnisse formuliert, die hochaktuell sind. Dazu gehören die ständige Aufgabe der Entfeindung, die Einsicht, dass Krieg kein Recht schafft außer dem Recht des Stärkeren, und das empirisch nachprüfbare Faktum, dass Gewaltlosigkeit erfolgreicher ist als der Weg der Waffen. Der bellizistische Glauben an die erlösende Gewalt ist ein Aberglauben. Daraus resultieren politische Handlungsanweisungen für die Gegenwart. Am Anfang steht: Das Nein zum Krieg, zur Kriegsertüchtigung und zur militärischen Bewaffnung muss lauter sein. Dazu dient dieses Buch. Es macht deutlich: Friedenstüchtig zu werden ist der kategorische Imperativ des 21. Jahrhunderts.

Wigbert Tocha ist Autor und Sozialphilosoph. Er studierte Neuere deutsche Literatur, Philosophie und Kommunikationswissenschaft und war Redakteur unter anderem bei der kritisch-christlichen Zeitung *Publik-Forum*. Seine thematischen Schwer-

punkte sind gesellschaftsethische Fragen. Zu seinen Veröffentlichungen gehören die Bücher *Tugenden. Eine Anstiftung für das 21. Jahrhundert* und *Grüne Gier. Warum die Blümenträume des Öko-Kapitalismus nicht reifen*.

WGS: 973 • **Schlagworte:** Pazifismus, Gewaltgeschichte, Friedensethik, Gewaltlosigkeit, Bergpredigt, Mahatma Gandhi, Friedensbewegung, Soziale Verteidigung, Immanuel Kant, Erasmus von Rotterdam, Entspannungspolitik, Abrüstung, Kritik des Bellizismus